

TERMINE HEUTE

BAD SEGEBERG

AUSSTELLUNGEN Fledermauszentrum Noctalis Tel. 04551 80820, Oberbergstr. 27: 11-17 Uhr Erlebnis-Ausstellung: Welt der Fledermäuse
MUSEUM Museum Alt-Segeberger Bürgerhaus Tel. 04551 964204, Lübecker Str. 15: 12-17 Uhr 800 Jahre Stadtgeschichte, 500 Jahre Wohnkultur – Dauerausstellung/Beginn der Karl-May-Spiele Bad Segeberg – Sonderausstellung
ÖFFNUNGSZEITEN Haus für Kinder Gänsekamp 13: 12-14.30 Uhr Kindergruppen, Gruppengröße maximal 3 Kinder, Anmeldung nötig unter Tel. 015222668461 oder hfk@jugendarbeit-se.de

Jugendzentrum „Mühle“ Tel. 04551 95910, An der Trave 1: 14-18 Uhr Jugendzentrum, Gruppengröße maximal 10 Jugendliche, Anmeldung nötig unter Tel. 01621729490 oder n.gerland@jugendarbeit-se.de
GOTTESDIENST St. Marien Kirchplatz: 17 Uhr Gottesdienst, Anmeldung nötig

BORNHÖVED

GOTTESDIENST St. Jakobi 17.30 Uhr Gottesdienst, Anmeldung nötig unter Tel. 04323 901211

SÜLFELD

GOTTESDIENST Kirche 7-19 Uhr Offene Kirche

TRAPPENKAMP

GOTTESDIENST Friedenskirche 16 Uhr Gottesdienst, Anmeldung nötig

TERMINE MORGEN

SÜLFELD

GOTTESDIENST Kirche 7-19 Uhr Offene Kirche

HIER GIBT'S HILFE

FÜR ALLE ORTE

Polizei: 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: 112

SPRECHSTUNDEN

Ärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der Sprechzeiten der Arztpraxen: Tel. 116117 (montags, dienstags und donnerstags 18 bis 8 Uhr am Folgetag; mittwochs und freitags 13 bis 8 Uhr am Folgetag; sonnabends, sonntags und feiertags 8 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag)
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 040/5283216
Allgemeine Anlaufpraxis der KVSH: Segeberger Kliniken, Krankenhausstraße 2; montags, dienstags und donnerstags 19 bis 21 Uhr; mittwochs und freitags 17 bis 21 Uhr; sonnabends, sonntags und feiertags 10 bis 13 und 17 bis 21 Uhr
Kinderärztliche Anlaufpraxis: Kinderklinik FEK Neumünster, Friesenstraße 11, Tel. 01805/119292; mittwochs und freitags 17 bis 19 Uhr; sonnabends, sonntags und feiertags 10 bis 13 und 16 bis 19 Uhr
HNO-ärztlicher und augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116117; mittwochs und freitags 16 bis 18 Uhr; sonnabends und sonntags 10 bis 12 Uhr

APOTHEKEN-NOTDIENST

Telefon 22833 vom Handy sowie über Festnetz 0137/88822833 www.apothekennotdienst-sh.de

BAD SEGEBERG

Pflegestützpunkt Kreis Segeberg, Beratungsstelle für ältere Bürger und ihre Angehörigen: Begegnungs- und Beratungszentrum, Kirchstraße 9, Tel. 04551/955112

Schwere Zeiten für gute Zwecke: Segebergs Stiftungen sind gebeutelt

Nicht nur die Zinspolitik macht Segebergs Gönnern zu schaffen – Es sind auch fehlende Veranstaltungen und Spenden – Einige der 28 Stiftungen im Kreis haben das Geld umgeschichtet

Von Irene Burow

Segeberg. Durchhaltevermögen und Ideen sind gefragt: Die seit Jahren anhaltende Niedrigzinsphase stellt Stiftungen ohnehin vor Herausforderungen. Nun kommt Corona noch dazu. Denn vor allem dort, wo sich Menschen treffen, wird oft gemeinsam Gutes getan. Dinner, Kultur, Veranstaltungen – da geht das Geldsäckel herum. Doch im Pandemie-Jahr 2020 musste vieles davon ausfallen oder verschoben werden. Und die Menschen halten ihr Geld zusammen.

„Es ist schwer, ohne aktive Projekte Geld einzuwerben“, sagt Reimer Fülischer vom Team der Gildestiftung in Bad Bramstedt. „Wir sind abhängig von Aktionen und Gesel-



Mit Spenden sieht es ganz mau aus. Wir hatten 2020 überhaupt keine.

Achim A. Molls
 Erich-Machac-Stiftung,
 Bad Segeberg

lichkeit. Nur wenn wir Aktionen starten, kommt auch etwas rein.“ Durch Corona sei alles sehr überschaubar geworden, resümiert Achim Molls, Vorstandsvorsitzender der Erich-Machac-Stiftung in Bad Segeberg. Diese unterstützt bedürftige Kinder und Jugendliche sowie Vollwaisen.

Spenden brechen teils völlig weg

Die Rechnung sei simpel: Mit wenigen Erträgen gebe es weniger auszuschiütten, so Molls. Darüber hinaus halfen bisher Spenden weiter. „Doch damit sieht es ganz mau aus. Wir hatten 2020 überhaupt keine.“ Es heißt also, gut zu wirtschaften. Denn das Vermögen darf generell nicht angerührt werden, um den Stiftungszweck zu erfüllen. „Das ist zementiert. Wir dürfen nur mit Zuwendungen und Erträgen arbeiten.“

Die Rosa-Settemeyer-Stiftung in Norderstedt ist zwar keine Stiftung mit einer Vermögensmasse im klassischen Sinn. Dennoch ist die Einrichtung für Menschen mit Behinderung auf Spenden angewiesen. „Unser Betrieb läuft ja weiter, wir arbeiten voll durch“, berichtet Geschäftsführerin Karin Ellinghausen. „Aber wir haben das große Glück treue Spender zu haben. Besonders am Ende eines Jahres ist das Engagement groß.“ Auch aktuell sei die Höhe der Zuwendungen konstant.

Große Stiftungen haben es leichter

Ein seltenes Glück: „Die Stiftungen



Natur, Kunst, Kinder, Wissenschaft: Segeberg hat eine vielfältige Stiftungslandschaft.



FOTOS: BUROW/GLOMBIK/KULLACK

leiden, wie jeder normale Anleger, unter den zurzeit allgemein schwierigen Anlagebedingungen. Während viele Stiftungen über einige Jahre noch von ihrem zu ‚besseren Zeiten‘ angelegten Kapital profitierten, sind diese Anlagen inzwischen ausgelaufen“, sagt Rebekka Merholz, Sprecherin der Stiftungsaufsicht für den Kreis Segeberg. Die Stiftungsaufsicht ist beim Kreis Plön angesiedelt.

Die Suche nach geeigneten Nachfolgeprodukten erweise sich als sehr schwierig. „Große Stiftungen haben es etwas einfacher, weil sie ihr Vermögen besser aufteilen können und teilweise in andere Anlageformen, insbesondere Immobilien, ausweichen. Kleinere Stiftungen sind zunehmend gezwungen, in Anlagen mit einem höheren Risiko-

grad zu investieren“, erklärt Merholz.

Stifter Jan-Uwe Schadendorf kann das nur bestätigen. Es brauche dringend Spenden. „Laufende Erträge erwirtschaften momentan gar nichts. Hochverzinsliche Anlagen sind ausgelaufen“, so der Vorsitzende der Gudruns Kinder-Stiftung in Bad Bramstedt. „Auch Ersatzanlagen gehen eher gehen Null. Es sei denn, man geht ins Risiko.“ Um sich zu verändern, sei die Stiftung auf Genossenschaftsanteile von Banken umgestiegen.

Wegen Corona: Banken schütten keine Dividenden aus

Doch da lauert das nächste Problem: „Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht hat die Banken mit der Krise angewiesen, keine

Dividenden auszuschütten“, erklärt Schadendorf. „Also bleibt uns noch nicht einmal das. Für Stiftungen ist das richtig bitter.“ Im Augenblick lebe die Gudruns Kinder-Stiftung von einer dünnen Speckschicht bestehender Rücklagen aus den Vorjahren. Genauso wie die Erich-Machac-Stiftung stehen Kinder hier beim Stiftungszweck im Vordergrund. Momentan sind zum Beispiel vielerorts Laptops für den Unterricht zu Hause nötig – ein Balanceakt. Denn alle Kinder sollen gleiche Chancen haben, können sich die Technik aber nicht immer leisten.

Die Udo Keller Stiftung Forum Humanum trifft der gesellschaftliche Stillstand hart. Sie ist die mit Abstand größte Stiftung im Kreis Segeberg sowie eine der bedeutendsten in Schleswig-Holstein. Der Grund-

stock beläuft sich auf einen mittleren zweistelligen Millionenbetrag. Am Standort in Neversdorf wurde auf Notbetrieb umgestellt. „Für alles, was wir auf den Weg gebracht haben, ist das ein Schlag ins Kontor“, sagt der Vorstandsvorsitzende Dr. Cai Wertgen.

Udo Keller Stiftung investiert in Immobilien

Die Unterstützung der Stiftung ist vor allem akademischer Natur. Stiftungsprofessuren, Vortragsreihen, Konferenzen, Workshops mit Studenten – der geistige Austausch ist weitgehend lahmgelegt. Unis mussten schließen, Konferenzen abgesagt werden. „Es hat unseren Veranstaltungs- und Förderkalender pulverisiert“, so Wertgen. „Wir haben das Verschieben und Absagen verwaltet. Und das gerade im Jahr unseres 20-jährigen Bestehens.“ Fördergelder seien dennoch geflossen.

Zum Glück hat schon vor Jahren ein Umdenken stattgefunden. Und ein Handeln: „Das Niedrigzinsniveau ist nicht neu, es hat sich nur noch verstärkt. Vor fünf bis sechs Jahren haben wir damit begonnen, ein neues Konzept umzusetzen“, berichtet der Vorsitzende der Keller-Stiftung. Die Strategie stehe kurz vor der Vollendung. „Wir sind bei den Finanzanlagen auf Immobilien umgesteuert. Wir haben noch vor der ersten Welle Fakten geschaffen. Die Rendite ist so gut, dass wir stabil durch die kommenden Jahre kommen werden.“ Vor fünf Jahren sei das noch unkonventionell gewesen. Das habe sich jedoch inzwischen als richtig erwiesen. „Kleinere Stiftungen stehen kurz vor der Handlungsunfähigkeit“, weiß Wertgen. „Sie stehen mit dem Rücken zur Wand. Da muss etwas passieren.“

Vielfältige Zwecke: Diese Stiftungen gibt es in Segeberg

Es gibt mindestens 28 Stiftungen im Kreisgebiet. Die Stiftungsaufsicht in Plön betreut 24: die Erich-Machac-Stiftung in Bad Segeberg (gegründet 1998, unterstützt Kinder und Waisen); die Albert und Elsa Dönneweg-Stiftung (1990; Behinderte und Vereine in Bad Bramstedt); die Arko-Stiftung in Wahlstedt (1996, Hilfsbedürftige und Jugendliche); Christliche Fördergemeinschaft für Menschen in Not Norderstedt (1994; gesundheitlich Bedürftige); Gertraud und Heinz Manke Stiftung (1993; Kultur in Henstedt-Ulzburg); Udo Keller Stiftung Forum Humanum in Ne-

versdorf (2000; Wissenschaft und Forschung); Ulrich Karsten-Stiftung (1999; Forschung der Herzchirurgie); Kulturstiftung Norderstedt (2001; kulturelle Förderung von Bedürftigen und Begabten).
Die Segeberger Stiftungslandschaft ist thematisch bunt. Weiter dazu gehören die Gudruns Kinder-Stiftung in Bad Bramstedt (2002; Jugendhilfe); Werner Hesebeck Stiftung in Henstedt-Ulzburg (2003; Bildung, Sport, Erziehung, Handwerk); Gilden-Stiftung Bad Bramstedt (2004; Gemeinwesen); Arno Seibert-Stiftung in Henstedt-Ulzburg (2005; Hilfsbedürfti-

ge); Bürgerstiftung Henstedt-Ulzburg (2007; Jugend- und Altenhilfe); Monika und Horst Schumacher-Stiftung Henstedt-Ulzburg (2006; Entwicklungshilfe); Stani und Werner Muffey-Stiftung (2006; Deutsche Stiftung Denkmalschutz); Kinderstiftung Nordstern in Bad Bramstedt (2007; Bildung, Erziehung, Bedürftige, Jugendhilfe); Timotheus-Stiftung Henstedt-Rhen (2008; Religion); Bürgerstiftung Alvesloe (2008; gesundheitlich Bedürftige); Tausendfüßler Stiftung Kaltenkirchen (2013; Erziehung und Altenhilfe); Bürgerstiftung Lebensraum Nehmser See

(2013; Naturschutz); Tobias P. Metz Familienstiftung Norderstedt (2018; fördert ein Norderstedter Unternehmen und den Stifter/Familienmitglieder) und die Gemeinschaft Gemeinsam Leben (2004; gesundheitlich Bedürftige).
In der Aufsicht des Landes befinden sich zwei weitere Stiftungen: das Forschungszentrum Borstel und die Stiftung Fledermaus-Zentrum in Bad Segeberg (2003). Darüber hinaus gibt es noch die beiden kommunalen – die Otto-Flath-Stiftung in Bad Segeberg (1978) sowie die Jugendstiftung Henstedt-Ulzburg (2007).

So erreichen Sie Ihre LN
 Zentrale Rufnummer: 0451/14 40
Fragen rund ums Abo und die Zustellung?
 0451/144 18 00
 Leserservice@LN-Luebeck.de
Fragen rund um Anzeigen?
 Privat 0451/144 11 11
 Anzeigenservice@LN-Luebeck.de
 Geschäftlich: 0451/144 12 00
 Media@LN-Luebeck.de
Fragen an die Redaktion?
 Chefredaktion@LN-Luebeck.de

Lübecker Nachrichten
 ÜBERPARTEILICH UND UNABHÄNGIG · PFLICHTBLATT DER HANSEATISCHEN WERTPAPIERBÖRSE HAMBURG
 Geschäftsführer: Ingo Höhn, Adrian Schimpf
Redaktion
 Chefredakteur: Gerald Goetsch Stellvertretende Chefredakteurin: Jasmin Off
Leitende Redakteure: Lars Fetkötter, Nick Vogler, Christina van Zwol **Chefs vom Dienst:** Andreas Heß, Sven Levermann, Timon Ruge, Jörg Schiffmann
Verantwortliche Redakteure: Helge von Schwartz (Nord/Wirtschaft); Nick Vogler (Lübeck); Olaf Bartsch (Ostholstein); Hanno Hannes (Herzogtum Lauenburg); Holger Schwartz (Segeberg, Stormarn); Jürgen Rönnow (Sport); Petra Haase (Kultur); Nadine Wapner (Gestaltung)
Korrespondenten: Christian Risch (Wirtschaft); Wolfram Hammer (Kiel)
 Die Lübecker Nachrichten erscheinen in Zusammenarbeit mit dem **RedaktionsNetzwerk Deutschland (RND)**.
Chefredakteur: Marco Fenske **Stellvertretende Chefredakteurin:** Eva Quadbeck **Mitglieder der Chefredaktion:** Dany Schrader, Christoph Maier
Verlag
Anzeigen: Ingo Höhn **Vertrieb:** Thekla Graper **Technik:** Sven-Sören Ulrich **Druck und Verlag:** Lübecker Nachrichten GmbH, Herrenholz 10-12, 23556 Lübeck
Konten: Sparkasse zu Lübeck IBAN: DE76 2305 0101 0001 0180 27, BIC: NOLADE21SPL, DB Privat u. Firmenkundenbank AG IBAN: DE08 2307 0710 0880 2233 00, BIC: DEUTDEHH22 8802233
 Agenturen: afp, dpa, epd, gip, sid. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.
 Die Lübecker Nachrichten werden als Zeitung und digital vertrieben und sind im Internet recherchierbar. Alle Rechte vorbehalten.
 Wirtschaftliche Beteiligte an der Lübecker Nachrichten GmbH: Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hanseatische Verlags-Beteiligungs AG.
Internet: www.LN-Online.de

Segeberg
 Redaktions-Telefon: 0 45 51/96 55-15
 E-Mail: redaktion.segeberg@ln-luebeck.de
Lokalredaktion Segeberg
 Kirchstraße 45, 23795 Bad Segeberg
Redaktionsleitung: Holger Schwartz (hol, 0451/144 22 36)
Stellvertreter: Oliver Vogt (ov, 0451/144 23 16)
Reporter: Sven Wehde (swe, 96 55-18)
Redakteure
 Kreispolitik, Bad Segeberg:
 Wolfgang Glombik (wgl, 96 55-16)
 Produktion/Amt Leezen/Amt Itzstedt:
 Irene Burow (ibu, 96 55-11)
Lokalsport
 sport@ln-luebeck.de
Medienberatung: 0 45 51/99 00-21
 Bezugspreis durch Zusteller einschließlich Versandkosten und Zustellgebühren 41,90 €, im Postversand 48,40 €. Alle Preise inklusive Mehrwertsteuer. Abbestellungen müssen schriftlich sechs Wochen vor dem Quartalsende beim Verlag vorliegen. Im Fall höherer Gewalt und bei Arbeitskämpfen (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch.